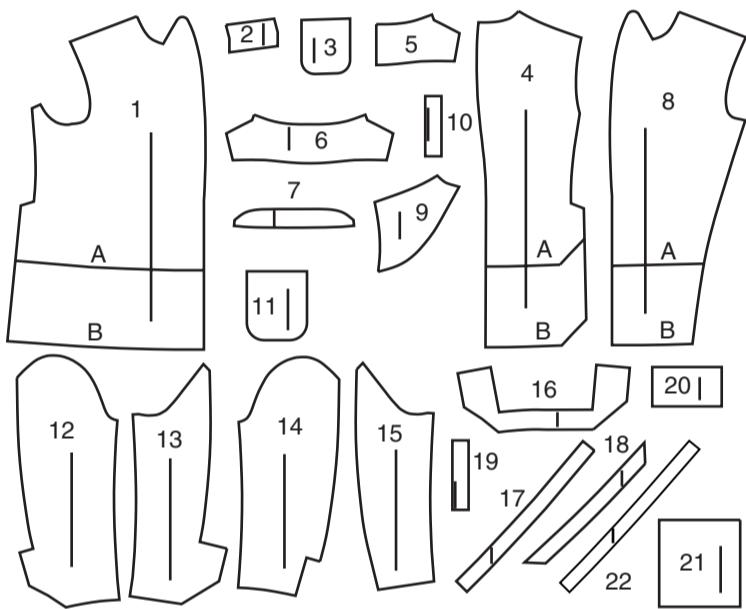
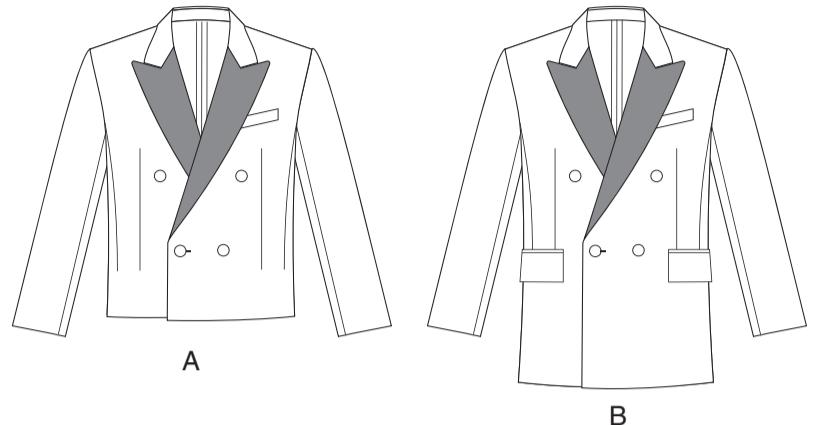


VORDERTEIL



1 VORDERTEIL A, B
2 OBERER PASPELSTREIFEN A, B

3 OBERE TASCHE A, B
4 RÜCKENTEIL A, B

5 OBERKRAGEN A,B

6 UNTERKRAGEN A, B

7 KRAGENBAND A,B

8 VORD. BESATZ A, B

9 RÜCKW. BESATZ A, B

10 PASPELSTREIFEN A, B

11 INNENTASCHE A, B

12 OBERÄRMEL A, B

13 UNTERÄRMEL A, B

14 FUTTER DES OBERÄRMELS A, B

15 FUTTER DES UNTERÄRMELS A, B

16 ÄRMEL EINLAGE A, B

17 EINLAGE DES UNTEREN VORDERTEILS A

18 EINLAGE DES UNTEREN RÜCKTEILS A,B

19 UNTERER PASPELSTREIFEN B

20 UNTERE KLAPPE B

21 UNTERE TASCHE B

22 EINLAGE DES UNTEREN VORDERTEILS B

KÖRPERMASSE

DAMEN

Größen	34	36	38	40	42	44	46
MASSE DES FERTIGEN KLEIDUNGSSTÜCKS							
A,B Oberweite	103	108	113	118	123	128	133
A,B Tailenweite	93	98	103	108	113	118	123
A,B Hüftenweite	110	116	121	126	131	136	141
Breite, Unterkante							
Jacke A	107	112	117	122	127	132	137
Jacke B	112	117	122	127	132	137	142
Fertige Rückenlänge ab Halsansatz							
Jacke A	59	60	60	61	62	62	63
Jacke B	83	84	84	85	86	86	87

STOFFSCHNITTEILE

Bezeichnet Brustumfang, Taillenumfang, Hüftumfang und/oder Bizeps. Die Maße beziehen sich auf den Umfang des fertigen Kleidungsstücks (Körpermaß + Trageerleichterung + Design-Erläuterung). Passen Sie das Schnittmuster bei Bedarf an.

Die gezeigten Linien sind SCHNITTLINIEN, jedoch sind Nahtzugaben von 1.5 cm inbegriffen, sofern nicht anders angegeben.
Siehe NÄHTIGE INFORMATIONEN für Nahtzugaben.

Suchen Sie das/die Layout(s) nach Kleidungsstück/Ansicht, Stoffbreite und Größe. Die Layouts zeigen die ungefähre Position der Schnittmustersteile; die Position kann je nach Schnittmustergröße leicht variieren.

Alle Layouts sind für Stoffe mit oder ohne Strichrichtung, sofern nicht anders angegeben. Für Stoffe mit Strichrichtung, Flor, Schattierung oder einseitigem Design verwenden Sie das Layout MIT STRICHRICHTUNG.

RECHTE MUSTERSEITE	LINKE MUSTERSEITE	RECHTE STOFFSEITE	LINKE STOFFSEITE
--------------------	-------------------	-------------------	------------------

G = GRÖSSE
AG = ALLE GRÖSSEN
* = MIT STRICHRICHTUNG
** = OHNE STRICHRICHTUNG
SELVAGE(S) WEBKANTE(N)
FOLD = STOFFBRUCH
SINGLE THICKNESS = EINZELNE DICKE
DOUBLE THICKNESS = DOPPELTE DICKE
CROSSWISE FOLD = QUERFALTE

Positionieren Sie den Stoff wie auf dem Layout angegeben. Wenn das Layout zeigt...

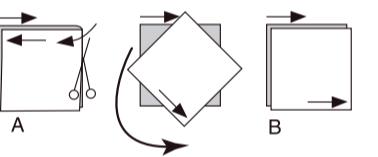
FÄDENLAUF: Legen Sie die Linie auf den geraden Fädenlauf des Stoffes und halten Sie sie parallel zur Webkante oder zum Falz.
Beim Layout "mit Strichrichtung" sollten die Pfeile in dieselbe Richtung zeigen. (Bei Stoffen mit Pelzflor zeigen die Pfeile in Richtung des Flors).

EINZELNE DICKE - Legen Sie den Stoff mit der rechten Seite nach oben. (Bei Webpelzstoffen wird der Flor nach unten gelegt.)

DOPPELTE DICKE

MIT STOFFBRUCH - Legen Sie den Stoff mit der rechten Seite nach oben.

* **OHNE STOFFBRUCH** - Legen Sie den Stoff rechts auf rechts und falten Sie ihn kreuzweise. Schneiden Sie den Falz von Webkante zu Webkante ein (A). Halten Sie die rechten Seiten zusammen und drehen Sie die obere Lage vollständig um, so dass der Flor in dieselbe Richtung wie die untere Lage verläuft.



STOFFBRUCH - Legen Sie die angegebene Kante genau entlang der Falz des Stoffes. Schneiden Sie NIEMALS an dieser Linie. Wenn das Schnittmuster Teil so dargestellt ist...

● Schneiden Sie zuerst die anderen Teile zu und lassen Sie dabei genügend Stoff für dieses Teil übrig (A). Falten Sie den Stoff und schneiden Sie das Stück wie gezeigt am Stoffbruch zu (B).



★ Schneiden Sie das Stück nur einmal zu. Schneiden Sie zuerst die anderen Teile zu, so dass genügend Stoff für dieses Teil vorhanden ist. Öffnen Sie den Stoff; schneiden Sie das Teil auf einer einzigen Lage zu.

Schneiden Sie alle Teile entlang der für die gewünschte Größe angegebenen Schnittlinie mit langen, gleichmäßigen Scherenstrichen aus, wobei die Kerben nach außen zeigen.

Übertragen Sie alle Markierungen und Konstruktionslinien, bevor Sie das Schnittmustergewebe entfernen. (Bei Pelzflor-Stoffen übertragen Sie die Markierungen auf die linke Seite).

HINWEIS: Die gestrichelten Kästchen (! b! c!) in den Layouts stellen die Teile dar, die nach den angegebenen Maßen zugeschnitten werden.

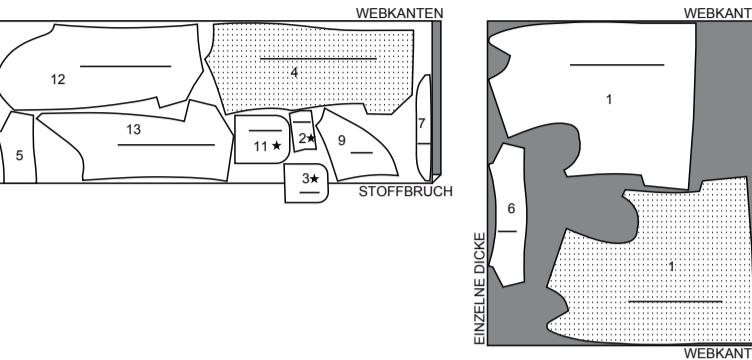
Größen 34 36 38 40 42 44 46

MASSE DES FERTIGEN KLEIDUNGSSTÜCKS	34	36	38	40	42	44	46
A,B Oberweite	103	108	113	118	123	128	133
A,B Tailenweite	93	98	103	108	113	118	123
A,B Hüftenweite	110	116	121	126	131	136	141
Breite, Unterkante							
Jacke A	107	112	117	122	127	132	137
Jacke B	112	117	122	127	132	137	142
Fertige Rückenlänge ab Halsansatz							
Jacke A	59	60	60	61	62	62	63
Jacke B	83	84	84	85	86	86	87

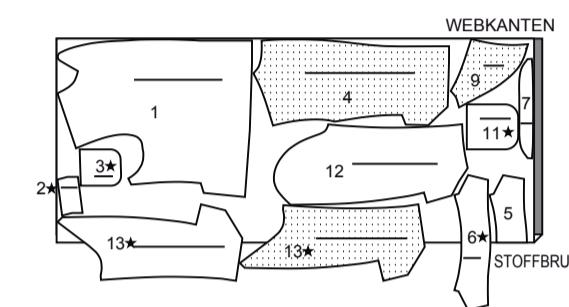
JACKE A

TEILE: 1 2 3 4 5 6 7 9 11 12 13 13

45" (115 cm) *
AG



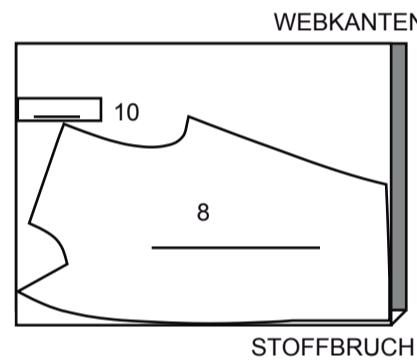
60" (150 cm) *
AG



GARNITURSTOFF A (REVERS)

TEILE: 8 10

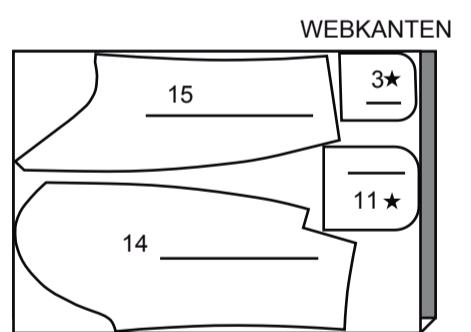
45", 60" (115cm, 150 cm) *
AG



FUTTER A

TEILE: 3 11 14 15

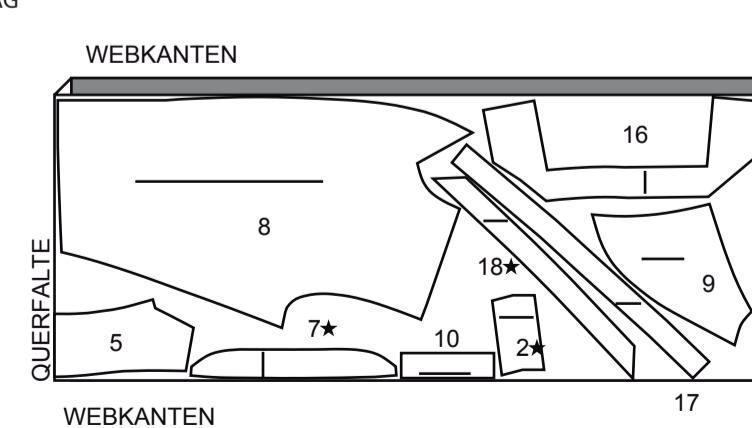
45" (115 cm) *
AG



EINLAGE A

TEILE: 2 5 7 8 9 10 16 17 18

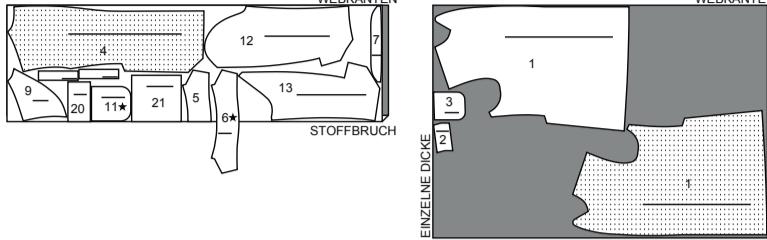
20" (51CM)
AG



JACKE B

TEILE: 1 2 3 4 5 6 7 9 11 12 13 19 20 21

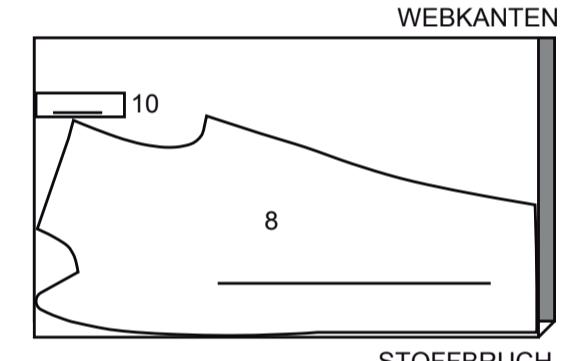
45" (115 cm) *
AG



GARNITURSTOFF B (REVERS)

TEILE: 8 10

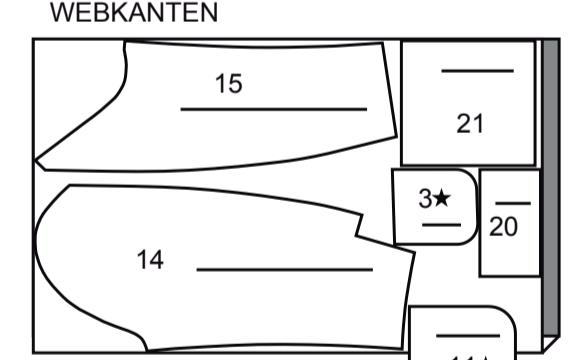
45", 60" (115cm, 150 cm) *
AG



FUTTER B

TEILE: 3 11 14 15 20 21

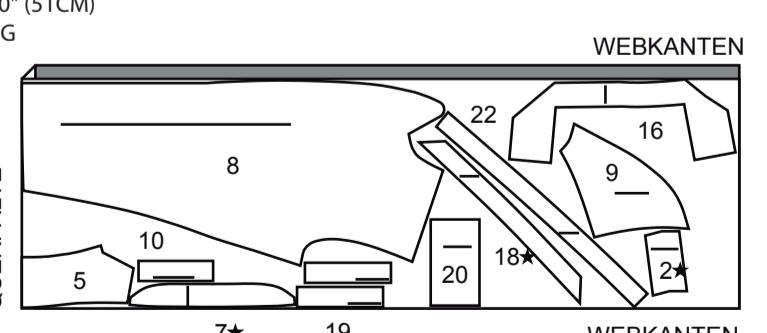
45" (115 cm) *
AG



EINLAGE B

TEILE: 2 5 7 8 9 10 16 18 19 20 22

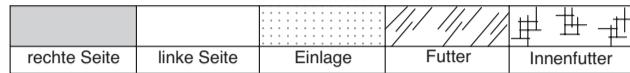
20" (51CM)
AG



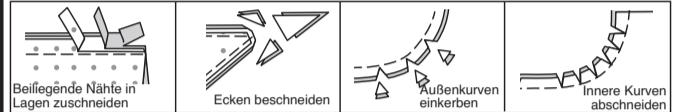
NÄHANGABEN

1.5 cm NAHTZUGABEN SIND INBEGRIFFEN,
(sofern nicht anders angegeben).

GRAFIK



Bügeln Sie beim Nähen. Nähte flach bügeln, dann aufbügeln, sofern nicht anders angegeben. Schneiden Sie die Nahtzugaben ein, wo nötig, damit sie flach liegen.



GLOSSAR

Nähbegriffe, die in der Nähleitung in **FETTDRUCK** erscheinen, werden im Folgenden erklärt.

EINHALTEN - Nähen Sie entlang der Nahtlinie mit langen Maschinenstichen. Ziehen Sie die Fadenenden beim Anpassen an die Passform.

KNAPPKANTIG NÄHEN - Nähen Sie dicht an der fertigen Kante oder Naht.

VERSÄUBERN - Nähen Sie 1.5 cm von der Schnittkante entfernt. Drehen Sie entlang der Naht ein und nähen Sie dicht an der Falte. Schneiden Sie überstehende Nahtzugaben bis auf 6 mm von der Faltnaht weg.

EINLAGE - Stecken Sie auf die linke Stoffseite, wie in der Nähleitung angegeben. Bügeln Sie sie gemäß den Anweisungen des Herstellers fest.

SCHMALER SAUM - Schlagen Sie den Saum und bei Bedarf die Füße einhalten. Öffnen Sie den Saum. Wieder einschlagen, so dass die Schnittkante entlang der Falte liegt; bügeln. Entlang der Falte einschlagen; nähen.

VERSTÄRKEN - Mit kleinen Maschinenstichen nähen Sie entlang der Nahtlinie, wie in der Nähleitung angegeben.

SÄUMEN - Nadel durch eine gefaltete Kante schieben dann einen Faden des darunter liegenden Stoffes aufnehmen.

Steppen Sie 3 mm von der Nahtlinie in der Nahtzugabe (normalerweise 1.3 cm von der Schnittkante).

ABSTEPPEN - Nähen Sie auf der Außenseite 6 mm von der Kante, der Naht oder der vorherigen Naht entfernt, wobei Sie den Nähfuß als Führung verwenden, oder nähen Sie an den in der Anleitung angegebenen Stellen.

JACKE A, B

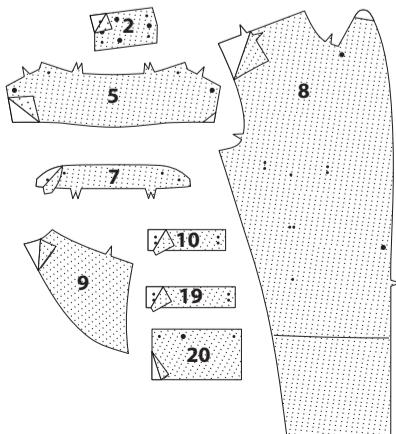
HINWEIS: Bevor Sie die Jacke nähen, markieren Sie alle Nahtlinien mit einem Stift mit verschwindender Tinte oder mit Handklebeband.

HINWEIS: Sofern nicht anders angegeben, wird das Modell A abgebildet.

HINWEIS: VERSÄUBERN Sie nach dem Nähen jeder Naht alle sichtbaren Schnittkanten der Nahtzugaben.

EINLAGE

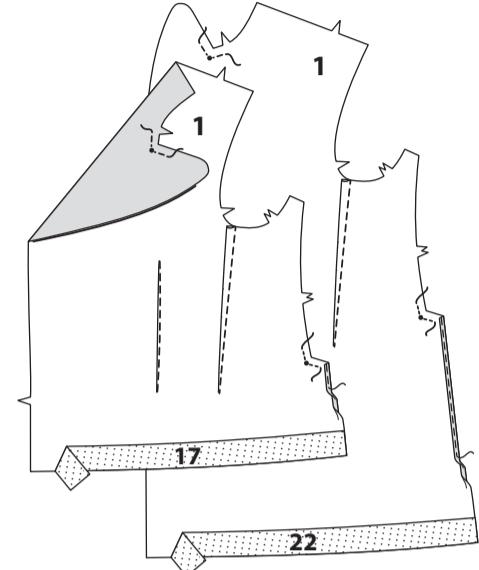
Beschneiden Sie die Ecken der Einlage wie gezeigt. Befestigen Sie die Einlage auf der linken Seite der ausgewählten STOFFABSCHNITTE. Hinweis: Die Ärmleinlage (16) und die unteren Einlagen (17 oder 22) und (18) werden während der Konstruktion angebracht.



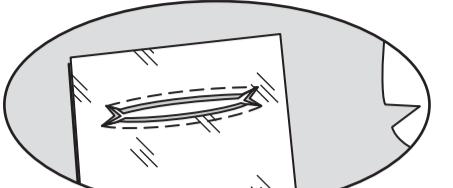
VORDERTEIL

Bereiten Sie das rechte und linke VORDERTEIL (1) wie folgt vor: Verstärken Sie die Innenecken des Halsausschnitts und der hinteren Seitenhaft, indem Sie mit der Nadel in den Stoff an den großen Punkten einstechen.

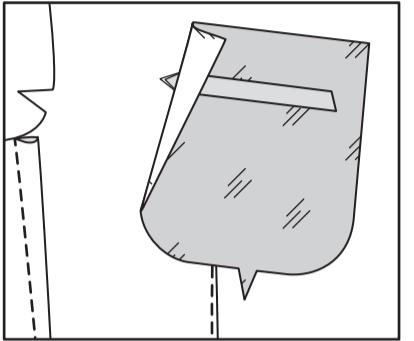
Bilden Sie Abnäher. Bügeln Sie den Abnäher zur Mitte hin. Bringen Sie die EINLAGE DES UNTEREN VORDERTEILS (17) (Modell A) oder (22) (Modell B) an. Versäubern Sie die Zusatzkante des Vorderteils unterhalb des kleinen Punktes mit einem 1.5 cm SCHMALEN SAUM.



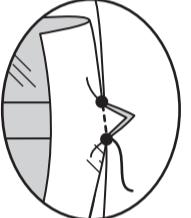
Schneiden Sie das Vorderteil und das Taschenfutter entlang der Linie zwischen den Nahtlinien diagonal zu den kleinen Punkten ein und achten Sie darauf, dass Sie den Paspelstreifen nicht einschneiden.



Wenden Sie das Taschenfutter und die dreieckigen Enden nach innen, drehen Sie den Paspelstreifen nach oben. Bügeln Sie.



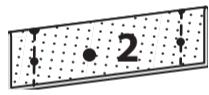
Nähen Sie die dreieckigen Enden zusammen, lassen Sie dabei das Taschenfutter und das Vorderteil frei.



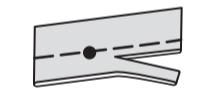
VERSTÄRKEN Sie das linke Vorderteil entlang der Ecken für die obere Tasche, entlang der Nahtlinien und schwenken Sie an den kleinen Punkten wie gezeigt.



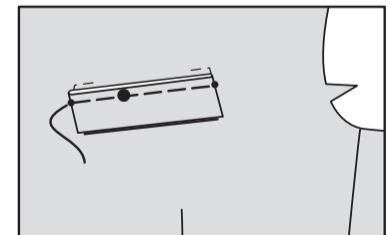
Falten Sie den OBEREN PASPELSTREIFEN (2) entlang der Faltlinie rechts auf rechts. Nähen Sie die Enden. Beschneiden Sie die Nahtzugaben.



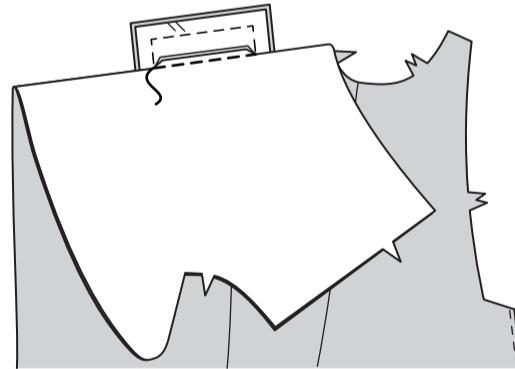
Wenden Sie die rechte Seite nach außen. Bügeln Sie. Heften Sie die Schnittkanten. Schneiden Sie die Nahtzugaben auf knapp 6 mm zurück.



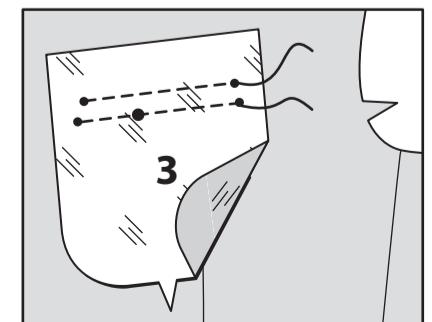
Stecken Sie den oberen Paspelstreifen rechts auf rechts auf das Vorderteil, wobei die kleinen und großen Punkte übereinstimmen und die Nahtlinie des Paspelstreifens entlang der unteren Nahtlinie verläuft. Heften.



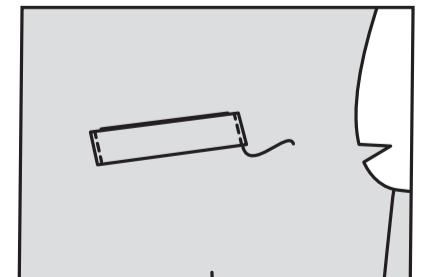
Um die Tasche zu befestigen, drehen Sie die obere Kante des Vorderteils nach unten und nähen über die vorherige Naht entlang der oberen Nahtlinie durch alle Dicken.



Stecken Sie die aus Futter zugeschnittene OBERE TASCHE (3) rechts auf rechts auf das linke Vorderteil, über den Paspelstreifen, wobei die Nahtlinien und Symbole übereinstimmen. Heften. Nähen Sie entlang der Nahtlinien zwischen den kleinen Punkten.

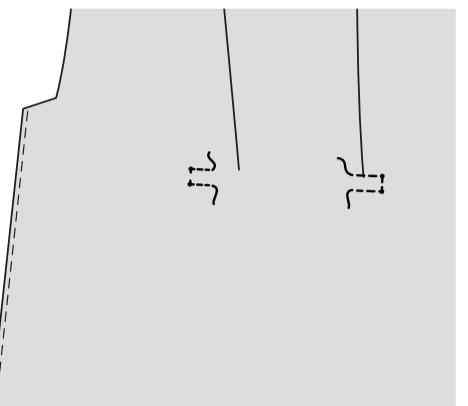


Bügeln Sie den Paspelstreifen an der Außenseite nach oben. **NÄHEN** Sie die Seitenkanten des Paspelstreifens KNAPPKANTIG.



MODELL B TASCHE MIT UNTEREN PASPELSTREIFEN

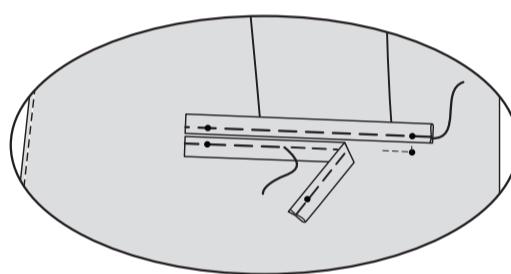
VERSTÄRKEN Sie die Ecken der unteren Tasche entlang der Nahtlinien, wobei Sie wie gezeigt an den kleinen Punkten drehen.



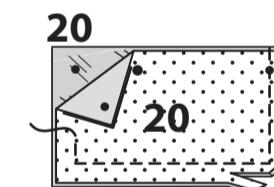
Links auf links falten Sie jeden UNTEREN PASPELSTREIFEN (19) entlang der Faltlinie. Heften Sie die Schnittkanten zusammen. Schneiden Sie die Nahtzugabe auf 6 mm zurück.



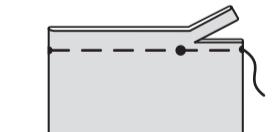
Stecken Sie die unteren Paspelstreifen an den Vorderteilen fest, wobei die Nahtlinien entlang der Stepplinien liegen und die kleinen Punkte übereinstimmen. Heften Sie zwischen den Punkten durch alle Dicken.



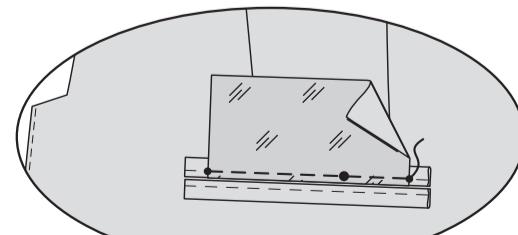
Stecken Sie für jede Klappe die untere Klappe (20) (aus Stoff zugeschnitten) rechts auf rechts auf den unteren Klappenbesatz (aus Futter zugeschnitten). Nähen Sie, lassen Sie dabei die markierte Kante frei. Beschneiden Sie die genähte Nahtzugabe.



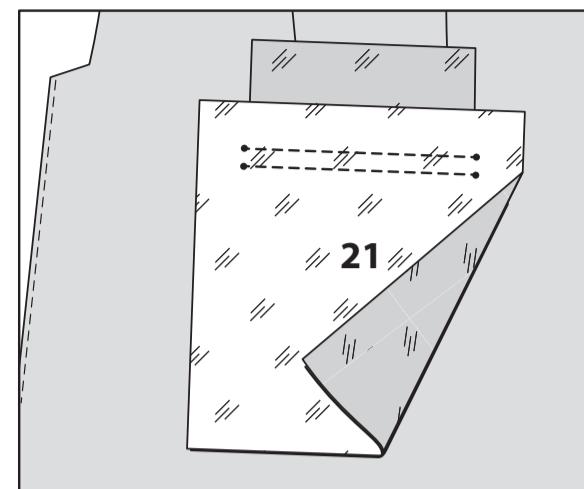
Wenden Sie die rechte Seite nach außen. Bügeln Sie. Heften Sie die Schnittkanten zusammen. Beschneiden Sie die Nahtzugaben auf knapp 6 mm.



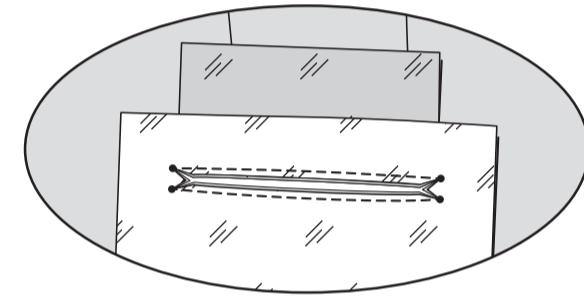
Stecken Sie die Klappe rechts auf rechts über den oberen Paspelstreifen auf das Vorderteil, so dass die kleinen und großen Punkte übereinstimmen; die Nahtlinie verläuft entlang der oberen Heftung. Heften.



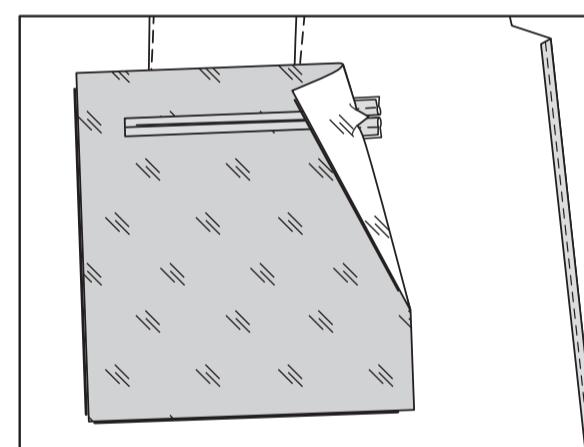
Stecken Sie die (aus Futter zugeschnittene) UNTERE TASCHE (21) rechts auf rechts auf das Vorderteil, über den Paspelstreifen und die Klappe, wobei die Nahtlinien und Symbole übereinstimmen. Heften. Nähen Sie entlang der Nahtlinien zwischen den kleinen Punkten.



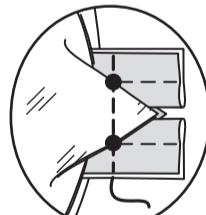
Schneiden Sie das Taschenfutter und das Vorderteil entlang der Linie zwischen der Steppnaht diagonal zu den kleinen Punkten ein und achten Sie darauf, dass Sie die Paspelstreifen und die Klappe nicht einschneiden.



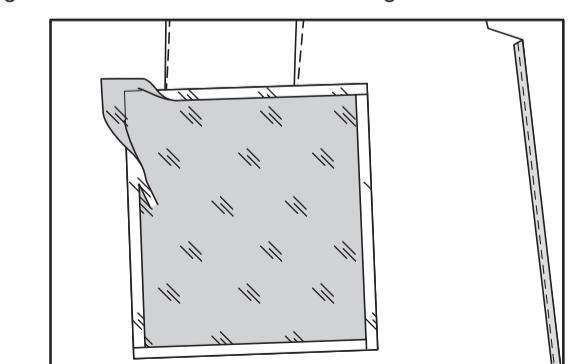
Wenden Sie das Taschenfutter, Paspelstreifenenden und die dreieckigen Enden nach innen, drehen Sie die Klappe nach unten. Bügeln Sie.



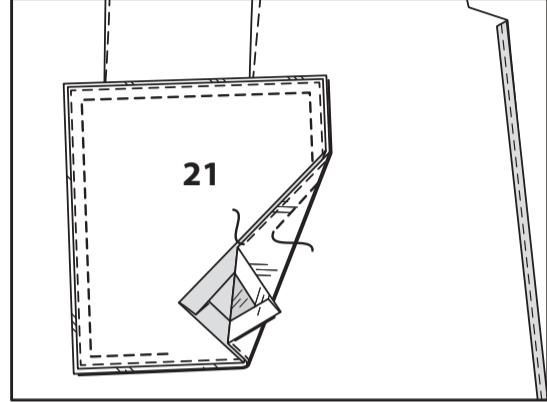
Nähen Sie die dreieckigen Enden und die Enden des Paspelstreifens zusammen, lassen Sie dabei das Taschenfutter und das Vorderteil frei.



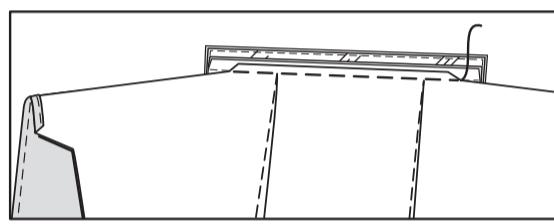
Wenden Sie die Nahtzugaben des unteren Taschenfutters nach innen. Bügeln Sie. Schneiden Sie die Nahtzugaben auf 1 cm zurück.



Bügeln Sie die Schnittkanten der UNTEREN TASCHE (21) (aus Stoff zugeschnitten) entlang der Nahtlinie auf die rechte Stoffseite. Schneiden Sie die Nahtzugaben auf 1 cm zurück. Stecken Sie die untere Tasche rechts auf rechts auf das untere Taschenfutter. **NÄHEN** Sie die gebügelten Kanten **KNAPPKANTIG**, lassen Sie dabei das Vorderseite der Jacke frei. **STEPSEN** Sie 1.3 cm von der ersten Steppnaht **AB**.



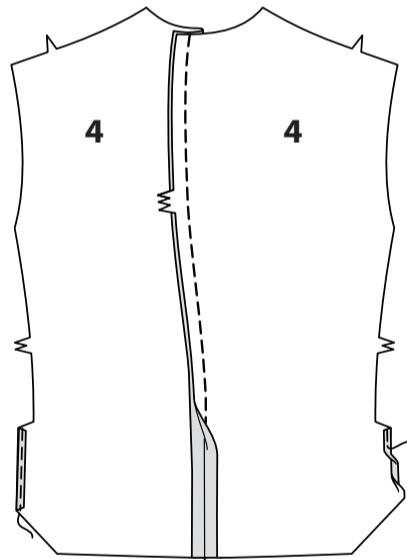
Um die Tasche zu befestigen, drehen Sie die obere Kante des Vorderteils nach unten und nähen über die vorherige Naht entlang der oberen Nahtlinie durch alle Dicken.



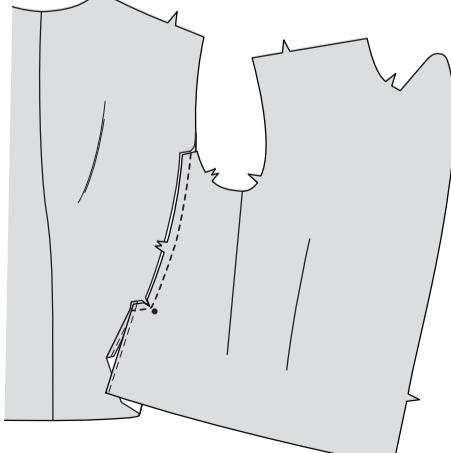
FÜR DIE MODELLE A, B WIE FOLGT FORTFAHREN

RÜCKENTEIL

Nähen Sie die hintere Mittennaht des RÜCKENTEILS (4). Arbeiten Sie einen **SCHMALEN SAUM** am Zusatz des Selbstbesatz unterhalb des kleinen Punktes.



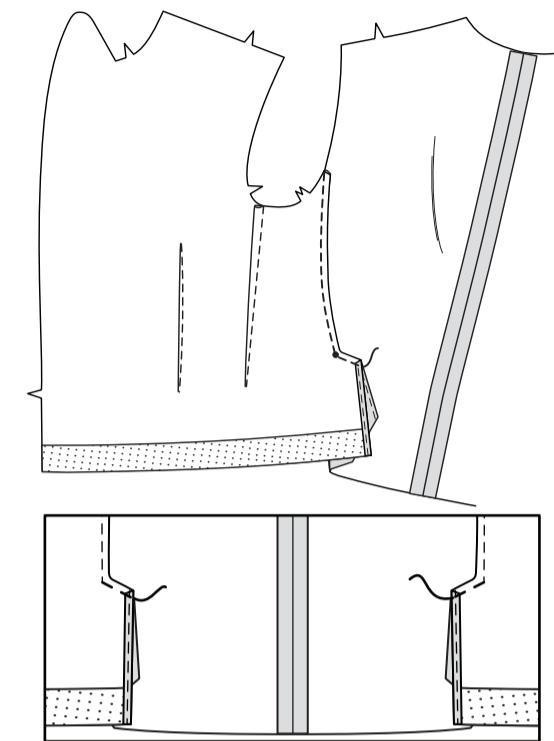
Um die hintere Seitennaht mit einer französischen Naht zu versäubern, stecken Sie die hinteren Seitenkanten links auf links, wobei die Kerben und Punkte übereinstimmen. Nähen Sie 1 cm von der Schnittkante entfernt, wobei Sie wie gezeigt an der Ecke gegenüber dem großen Punkt drehen. Schneiden Sie die Ecke nach innen. Schneiden Sie die Schnittkanten auf 3 mm von der Naht zurück.



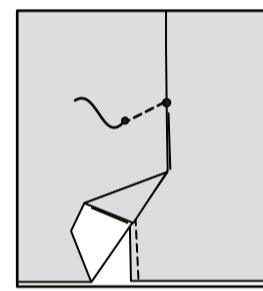
STEPSEN Sie die innere gebogene Kante des UNTERKRAGENS (6) zwischen den kleinen Punkten **FEST**.



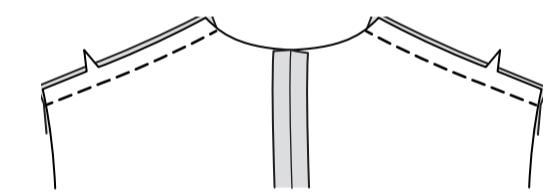
Wenden Sie die hinteren Seitenkanten rechts auf rechts, falten Sie die Naht. Nähen Sie 6 mm von der Naht entfernt, dabei die Schnittkanten eingefasst werden. Bügeln Sie die Naht zum Rückenteil hin. Bügeln Sie die Schlitzverlängerungen zum Rückenteil. Heften Sie das obere Ende der Schlitzverlängerungen entlang der Nahtlinie.



Nähen Sie auf der Außenseite das Rückenteil entlang der Heftung, wie gezeigt. Entfernen Sie die Heftung.

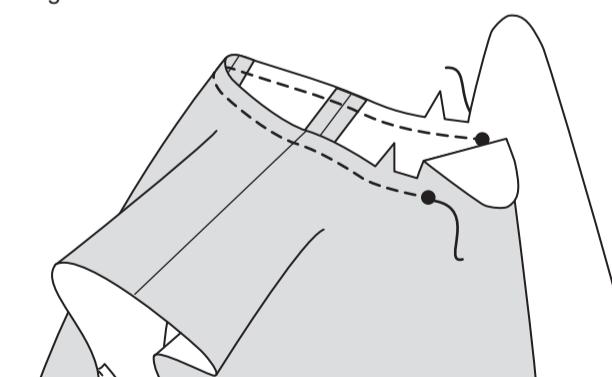


Nähen Sie an den Schulterkanten zurück auf das Vorderteil.



UNTERKRAGEN

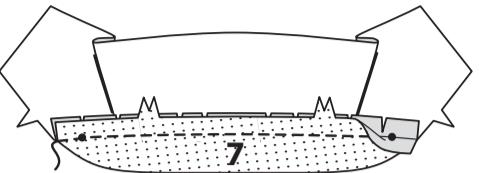
STEPSEN Sie die Halsausschnittkante der Jacke zwischen den großen Punkten **FEST**.



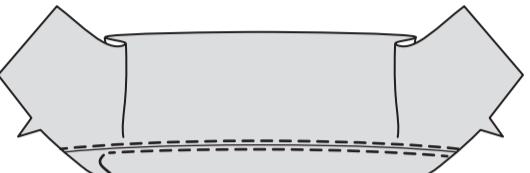
STEPSEN Sie die innere gebogene Kante des UNTERKRAGENS (6) zwischen den kleinen Punkten **FEST**.



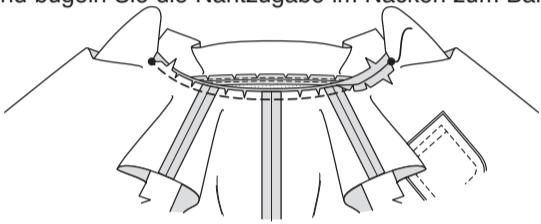
Rechts auf rechts das mit Einlage verstärkte KRAGENBAND (7) an den Unterkragen stecken, wobei die Kerben, die hintere Mitte und die kleinen Punkte übereinstimmen. Heften Sie, schneiden Sie den Kragen nach Bedarf ein. Nähen Sie. Bügeln Sie die Naht auf.



Auf der Außenseite dicht an beiden Kanten der Naht **KNAPPKANTIG NÄHEN**.

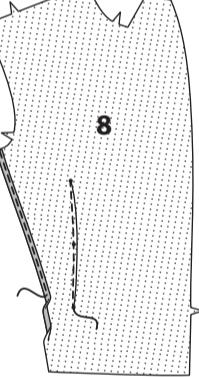


Stecken Sie das Kragenband/den Unterkragen an der Jacke fest, wobei die Kerben, die hintere Mitte und die Symbole übereinstimmen. Heften Sie, schneiden Sie die Jacke nach Bedarf ein. Nähen Sie zwischen den großen Punkten. Schneiden Sie am großen Punkt ein, achten Sie darauf, dass Sie nicht durch die Verstärknähne zuschneiden. Bügeln Sie die Naht vom großen Punkt bis zur Schulternäht auf und bügeln Sie die Nahtzugabe im Nacken zum Band hin.

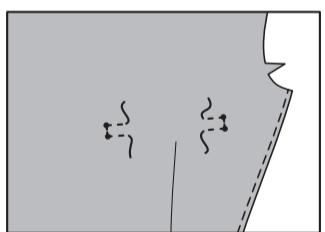


BESATZ UND OBERKRAGEN

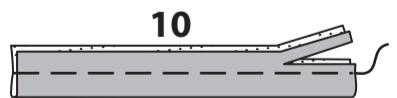
Nähen Sie Abnäher in den VORDEREN BESATZ (8). Nähen Sie einen **SCHMALEN SAUM** an der Innenkante.



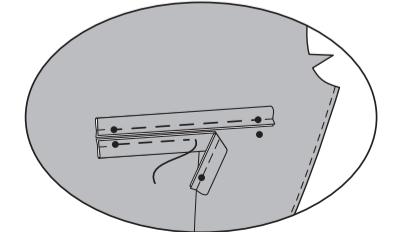
VERSTÄRKEN Sie entlang der Ecken der Nahtlinien auf dem vorderen Besatz, dabei drehen Sie an kleinen Kreisen.



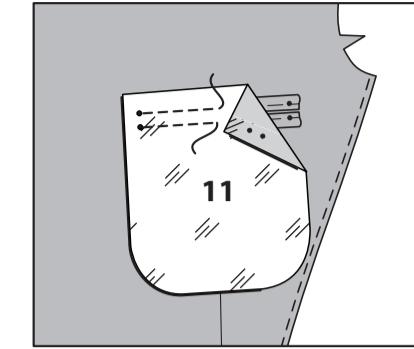
Links auf links falten Sie jeden PASPELSTREIFEN (10) entlang der Falzlinie. Heften Sie die Schnittkanten zusammen. Schneiden Sie die Nahtzugabe auf 6 mm zurück.



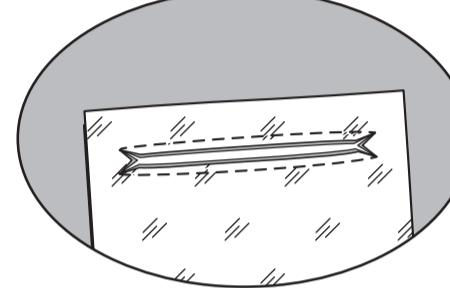
Stecken Sie die unteren Paspelstreifen an den vorderen Besatz, wobei die Nahtlinien entlang der Stepplinien liegen und die kleinen Punkte übereinstimmen. Heften Sie zwischen den Punkten durch alle Dicken.



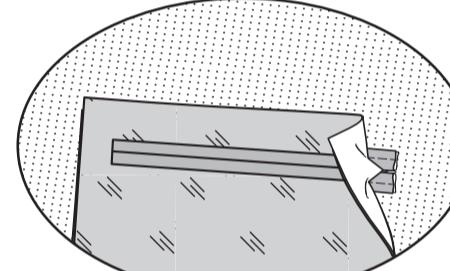
Stecken Sie die (aus Futter zugeschnittene) INNENTASCHE (11) rechts auf rechts auf den vorderen Besatz, über den Paspelstreifen, wobei die Nahtlinien und Symbole übereinstimmen. Heften. Nähen Sie entlang der Nahtlinien zwischen den kleinen Punkten.



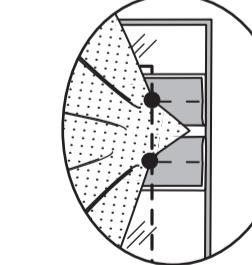
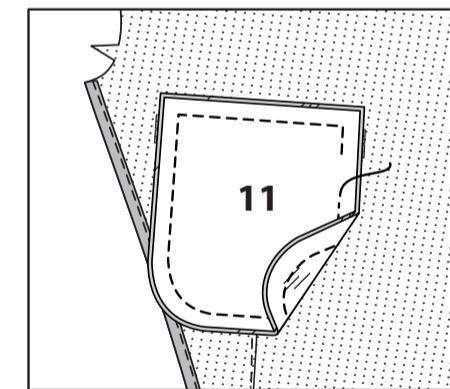
Schneiden Sie das Taschenfutter und den vorderen Besatz entlang der Linie zwischen den Nähten durch alle Dicken hindurch ein; schneiden Sie diagonal zu den kleinen Punkten ein, achten Sie darauf, dass Sie die Paspelstreifen nicht einschneiden.



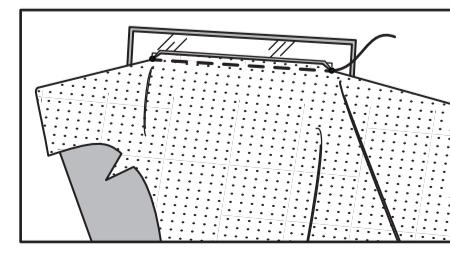
Wenden Sie das Taschenfutter und die dreieckigen Enden nach innen und ziehen Sie die Papelstreifenenden zwischen den dreieckigen Enden. Bügeln Sie.



Stecken Sie die (aus Stoff zugeschnittene) INNENTASCHE (11) rechts auf rechts auf das Taschenfutter. Nähen Sie die Taschenkanten zusammen, wobei Sie die Paspelstreifen und die dreieckigen Enden in der Naht eingefasst erden, dabei lassen Sie den vorderen Besatz frei.



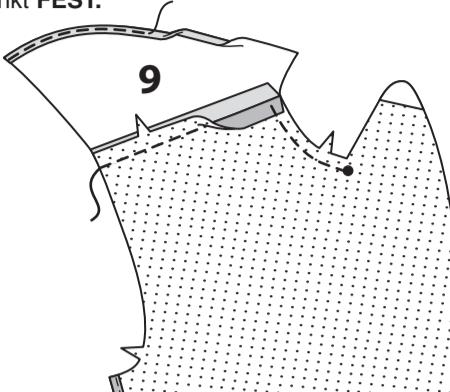
Um die Tasche zu befestigen, drehen Sie die obere Kante des Vorderteils nach unten und nähen über die vorherige Naht entlang der oberen Nahtlinie durch alle Dicken.



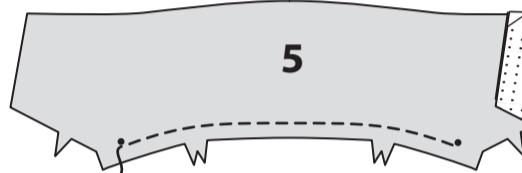
Nähen Sie den RÜCKW. BESATZ (9) an den Schultern an den vorderen Besatz. Bügeln Sie.

Arbeiten Sie einen **SCHMALEN SAUM** an der Unterkante des rückw. Besatzes, dabei halten Sie die Fülle ein, wie nötig.

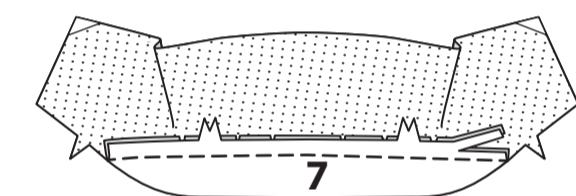
STEPSEN Sie die Halskante des vorderen Besatzes bis zum großen Punkt **FEST**.



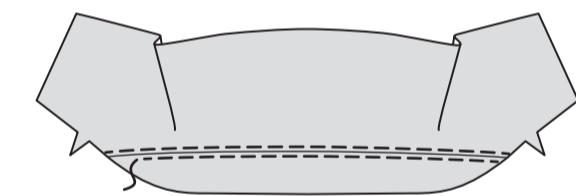
STEPSEN Sie die innere gebogene Kante des OBERKRAGENS (5) zwischen den kleinen Punkten **FEST**.



Rechts auf rechts mit Einlage nicht versehene KRAGENBAND (7) und den Oberkragen an den eingekerbten Kanten zusammenstecken und den Oberkragen nach Bedarf einschneiden. Nähen Sie. Beschneiden. Bügeln Sie.



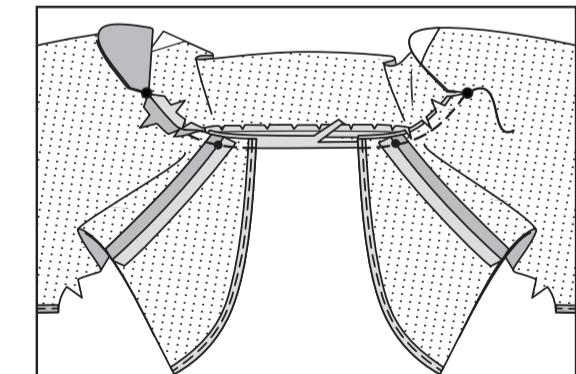
Auf der Außenseite dicht an beiden Kanten der Naht **KNAPPKANTIG NÄHEN**.



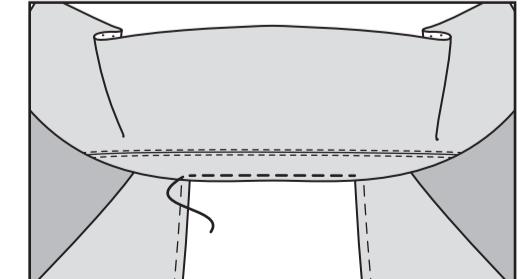
Stecken Sie den Oberkragen/das obere Band an die Halskante des Besatzes, wobei die Kerben und Schulternähte an die verbleibenden kleinen Punkte übereinstimmen. Heften.

Nähen Sie zwischen den großen Punkten. Bügeln Sie die Kragen-/Besatznaht auf und bügeln Sie die Nahtzugabe des Bandes zum Band hin.

Beschneiden Sie die gebügelte Kante des Kragenbandes auf 1 cm.

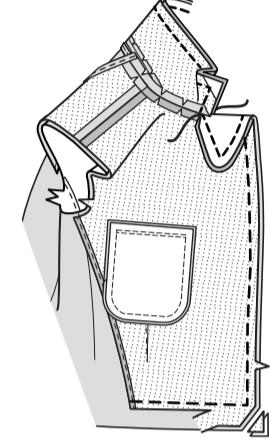


NÄHEN Sie die gebügelte Kante des Kragenbandes **KNAPPKANTIG**.

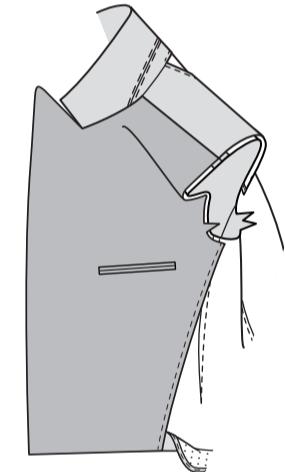


Stecken Sie den oberen Kragen und den Besatz rechts auf rechts an den unteren Kragen und die Jacke, wobei die Kerben, die Mitte und die großen Punkte übereinstimmen. Nähen Sie die unteren, vorderen und Reverskanten an die oberen großen Punkte, wobei Sie das Vorderteil so dehnen, dass es zwischen die großen Punkte passt. Nähen Sie die Kragenkanten zwischen den großen Punkten zusammen, dehnen Sie dabei die Unterseite des Kragens, damit sie passt. Schneiden Sie die Nahtzugaben des Kragens und des Besatzes sorgfältig auf 6 mm von der Naht zurück.

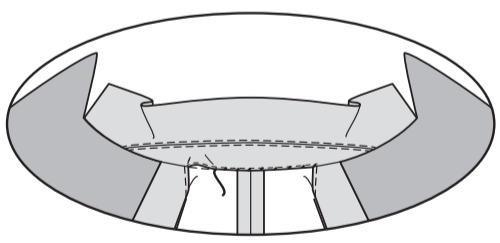
Schneiden Sie den vorderen Saum wie gezeigt zu. **VERSÄUBERN** Sie die Unterkante des Vorderteils. Bügeln Sie alle Nähre.



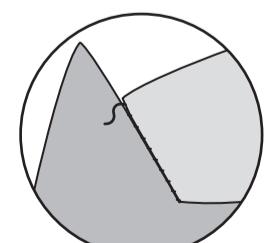
Wenden Sie den Besatz nach innen, drehen Sie den Kragen nach außen. Bügeln Sie.



SÄUMEN Sie die gebügelte Kante des Kragens über die hintere Halsnaht.

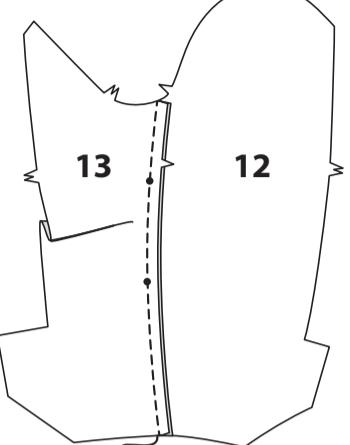


SÄUMEN Sie die Vorderkanten des Kragens wie gezeigt an das Revers.

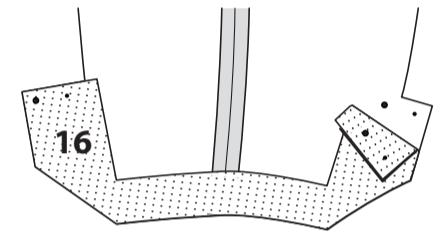


ÄRMEL

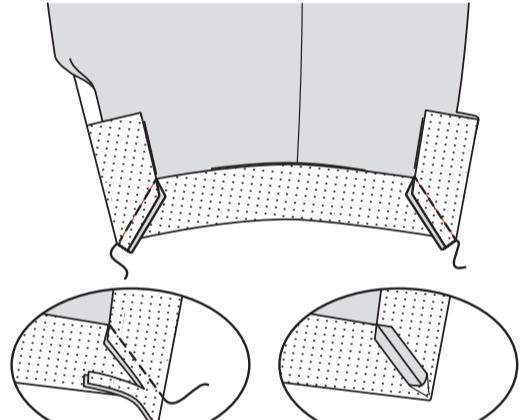
Stecken Sie den OBERÄRMEL (12) an der Vorderkante rechts auf rechts auf den UNTERÄRMEL (13), wobei die großen Punkte übereinstimmen. Nähen Sie, wobei Sie den Oberärmel so dehnen, dass er zwischen die großen Punkte passt. Bügeln Sie.



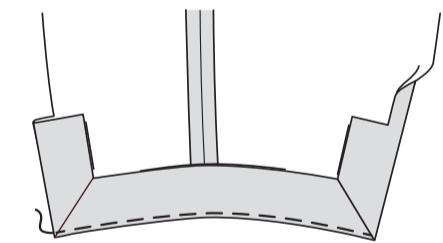
Bringen Sie die ÄRMEL EINLAGE (16) auf der linken Seite des Ärmels passend zu den Punkten an.



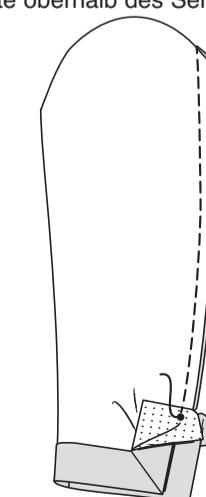
Um die unteren Ecken auf Gehrung zu nähen, bringen Sie die diagonalen Kanten des Selbstbesatz und die untere Kante rechts auf rechts zusammen. Nähen Sie die schrägen Kanten. Beschneiden Sie die Nahtzugaben. Bügeln Sie die Nähre mit der Spitze des Bügeleisens auf.



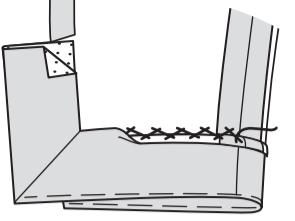
Wenden Sie die Selbstbesätze entlang der Falllinien nach innen und schlagen Sie den Rest der Unterkante entlang des Saums nach oben. Heften Sie dicht an der Unterkante.



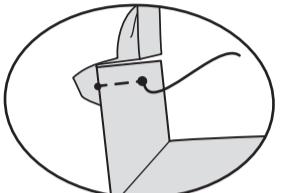
Öffnen Sie die Stoffbesätze. Stecken Sie die verbleibende Ärmelnaht fest, die Kerben und großen Punkte passen zusammen. Nähen Sie die verbleibende Ärmelnaht oberhalb des großen Punktes, steppen Sie am Punkt mit Rückstichen, um die Naht zu verstärken. Schneiden Sie die Nahtzugabe der Ärmelunterseite oberhalb des Selbstbesatzes ein.



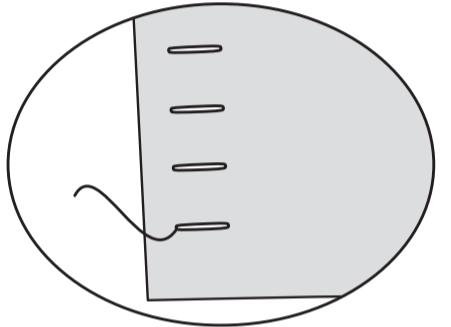
Wenden Sie den Besatz wieder zum Platz. Steppen Sie den Saum mit Hexenstichen.



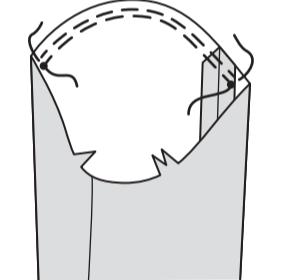
Stecken Sie die Oberseite des Selbstbesatzes zusammen, wobei die Punkte übereinstimmen. Nähen Sie zwischen den großen und kleinen Kreisen, lassen Sie dabei den ÄRMEL frei. Steppen Sie mit Rückstichen.



Bringen Sie Knopflöcher im Oberärmel an den Markierungen an.

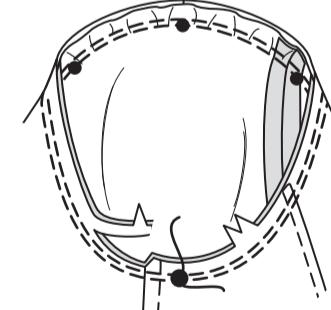


HALTEN Sie die Ärmelkugel zwischen den äußeren kleinen Punkten **EIN**.



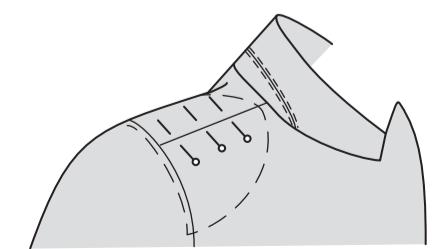
Stecken Sie den Ärmel rechts auf rechts in die Armausschnittkante, platzieren Sie den mittleren kleinen Punkt an der Schulternaht, wobei die Kerben, großen Punkte und verbleibenden kleinen Punkte übereinstimmen. Passen Sie die Leichtigkeit an.

Heften. Nähen Sie, lassen Sie dabei den Besatz frei. Nähen Sie erneut mit 6 mm Abstand in der Nahtzugabe. Beschneiden Sie die Nahtzugabe flach.

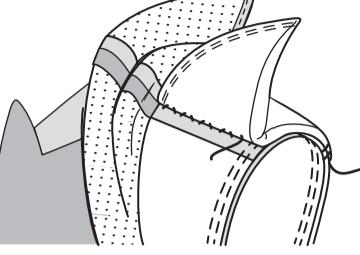


Legen Sie das Schulterpolster zwischen Besatz und Jacke, wobei die Außenkante mit der Schnittkante der Armausschnittzugabe übereinstimmt.

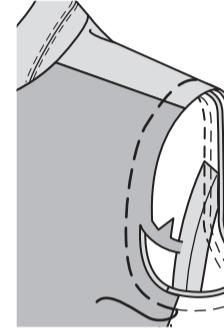
Stecken Sie das Polster an der Jacke fest. Anprobieren und bei Bedarf anpassen.



Nähen Sie das Schulterpolster auf der Innenseite unsichtbar entlang der Schulternahtzugabe. Heften Sie die Enden an der Armausschnittnaht fest.



Bringen Sie den Besatz über die Schulterpolster. Nähen Sie die Armausschnittkanten von Besätzen und Jacke entlang der Nahtlinien und an den Schulterpolstern mit langen Stichen zusammen. Schneiden Sie die Nahtzugabe des Besatzes gleichmäßig auf die Nahtzugabe des Armausschnittes zu.



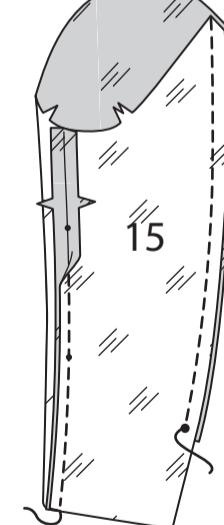
VERSTÄRKEN Sie die innere Ecke des FUTTERS DES OBERÄRMELS (14), schwenkend am kleinen Punkt. Schneiden Sie diagonal zum Punkt ein.



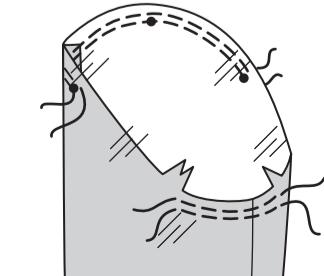
Stecken Sie das FUTTER DES UNTERÄRMELS (15) an der Vorderkante auf das Futter des Oberärmels, wobei die Kerben und großen Punkte übereinstimmen.

Nähen Sie, wobei Sie das Futter des Oberärmels so dehnen, dass es zwischen den großen Punkten passt.

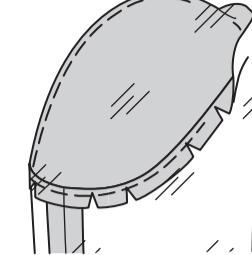
Stecken Sie das Futter des Unterärmels an der hinteren Kante an das Futter des Oberärmels, wobei die Kerben und der große Punkt übereinstimmen.



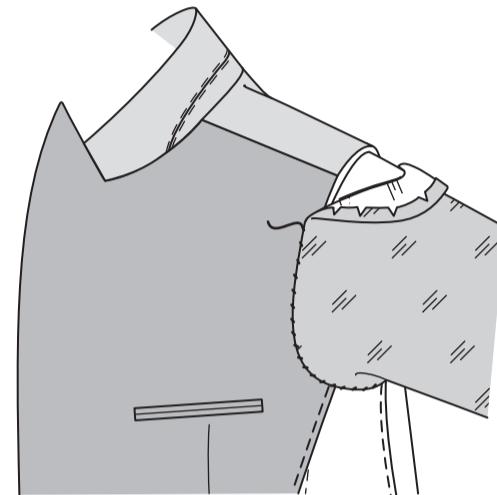
HALTEN Sie das Futter der Ärmelkugel zwischen den kleinen Punkten **EIN**. HALTEN Sie die Achselnaht unterhalb der Kerben **EIN**.



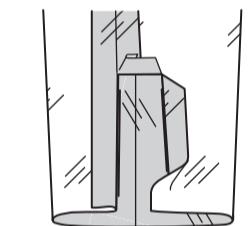
Schlagen Sie die Nahtzugabe entlang dem Futter der Ärmelkugel ein und schneiden Sie sie bei Bedarf ein. Heften Sie.



Bügeln Sie. Legen Sie das Ärmelfutter links auf links über den Ärmel. Stecken Sie die gehefte Kante über die Armausschnittnaht, platzieren Sie den mittleren kleinen Punkt an der Schulternaht, wobei die Kerben, großen Punkte und verbleibenden kleinen Punkte übereinstimmen. Passen Sie die Leichtigkeit an. **SÄUMEN** Sie fest.



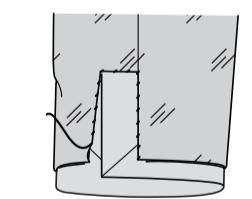
Wenden Sie die Öffnungskanten des Ärmelfutters um 1.5 cm.



Wenden Sie die untere Kante des Ärmelfutters um 1.5 cm und legen Sie die gefaltete Kante 1.5 cm unterhalb der Schnittkante des Ärmelsaums. Nähen Sie fest. Hinweis: An der unteren Kante bildet sich eine Falte, um das Tragen zu erleichtern.

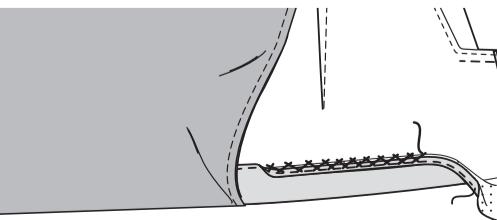


SÄUMEN Sie die nach unten gebügelten Kanten des Ärmelfutters auf den Ärmel, die Schnittkanten liegen dabei gerade.

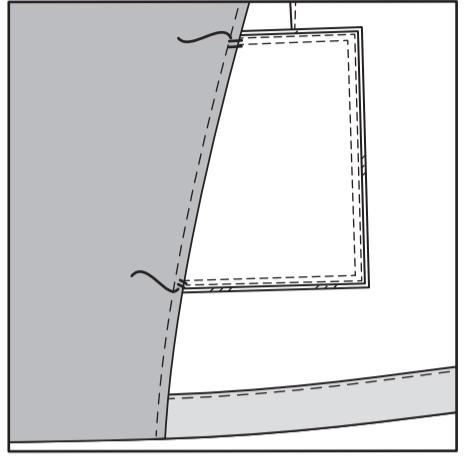


ABSCHLUSS

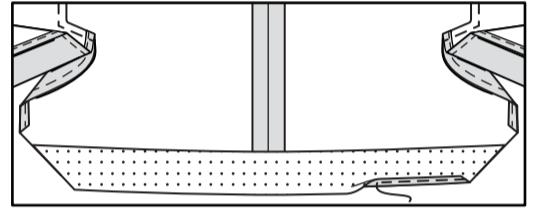
Öffnen Sie den vorderen Zusatz. **VERSÄUBERN** Sie die Unterkante des Vorderteils. Drehen Sie den Saum um. Steppen Sie den Saum mit Hexenstichen fest. **SÄUMEN** Sie die Enden an den Zusatz zusammen.



Für Modell B - Heften Sie die Innenkante des Besatzes an die Ober- und Unterkanten des Futters der Untertasche.

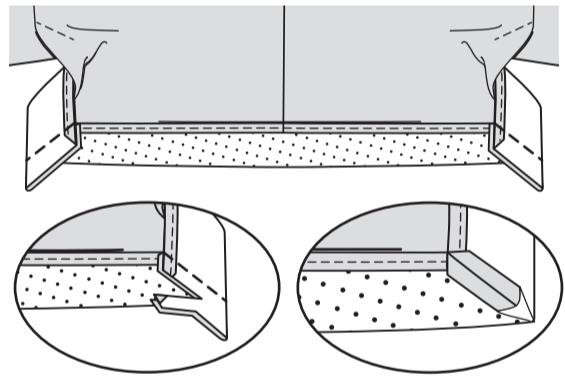


Öffnen Sie den hinteren Selbstbesatz. Bringen Sie die EINLAGE DES UNTEREN RÜCKENTEILS (18) an die untere Kante an. **VERSÄUBERN** Sie die Unterkante.

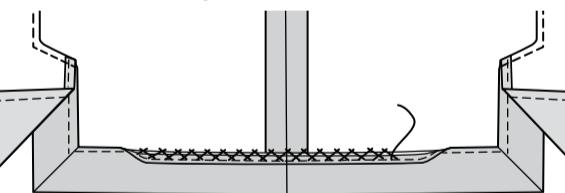


Halten Sie das Vorderteil aus dem Weg und öffnen Sie die hinteren Schlitzverlängerungen. Für die Gehrung die unteren Schrägkanten rechts auf rechts falten, so dass die fertige Kante von Saum und Schlitze gleich ist. Nähen Sie die schräge Kante.

Beschneiden Sie die Ecke. Bügeln Sie die Naht mit der Spitze des Bügeleisens auf.

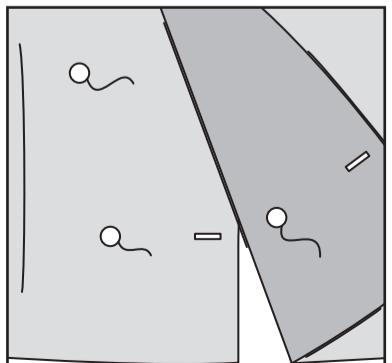


Gehrungen nach innen wenden, dabei die untere Saumkante und den hinteren Selbstbesatz einschlagen. Schlagen Sie den Saum am Rest der Unterkante um. Heften Sie dicht an der Unterkante. Steppen Sie den Saum mit Hexenstichen fest. Bügeln Sie.



KNOPFLÖCHER UND KNÖPFE

Bringen Sie Knopflöcher im linken und rechten Vorderteil an den Markierungen an. Nähen Sie 2 cm Knöpfe an den Markierungen an. Lappen Sie das linke Vorderteil über das rechte Vorderteil. Nähen Sie den verbleibenden Knopf an den linken Besatz unter den unteren Knopf am linken Vorderteil.



Nähen Sie Knöpfe am unteren Ärmel gegenüber den Knopflöchern am oberen Ärmel.

